

Schon durch besonderes Rundschreiben angezeigt!

(Z) [28500]

Zur Versendung liegen bereit:

Auf zum Kampf gegen die Schwindsucht!

„180000 Menschen sterben jährlich in Deutschland an der Schwindsucht!“
Geh. Med.-R. Prof. von Leyden.

Ein Mahnruf an Staat und Gesellschaft, an Gesunde und Kranke
von Dr. Schöningh in Hannover.

Der Reinertrag dieser Broschüre ist für den Verein zur Bekämpfung der Schwindsucht bestimmt!

Preis: 50 S = 35 S netto.

Im Interesse der guten Sache bitten wir um thätige Verwendung für diese Schrift!

Handbüchlein für den Export

von

H. Dikel, Registrator der Handelskammer zu Hannover.

= Preis elegant gebunden 1 M 50 S = 1 M 15 S netto. =

(Aus dem Vorwort.)

„Häufig an mich herantretende Anfragen über die in den einzelnen europäischen und außereuropäischen Ländern bestehenden allgemeinen und besonderen Bestimmungen wegen Behandlung der Handlungsreisenden, Verzollung der von denselben mitgeführten Muster etc., über die erforderlichen Begleit- und Ausfuhrpapiere, über Erfordernis und Behandlung der Ursprungszeugnisse, über vorhandene Konsulate, Maß- und Gewichtsverhältnisse u. a. haben mich veranlaßt, diese Fragen, soweit dieselben für den Exporteur zu wissen unbedingt nötig sind, in den nachstehenden Abschnitten zu beantworten, und hoffe damit einem allgemeinen Bedürfnisse entsprochen zu haben.“

In den Kreisen der exportierenden Kaufleute und Fabrikanten dürfte das praktische, billige Buch viel Anklang finden.

Geschichtliche Bedeutung der Hohenzollern.

Eine Darstellung der vaterländischen Geschichte in pragmatischer Form

von M. Jellinger.

Für reifere Schüler, für Lehrer und andre Freunde einer tiefern Einsicht in die Vaterlandsgeschichte.

Preis elegant gebunden 2 M = 1 M 50 S netto.

Kein eigentliches Schulbuch, soll es dem Unterrichte in der vaterländischen Geschichte dienen, und zwar hauptsächlich nach einer ganz bestimmten Seite hin, die in den gebräuchlichen Lehrbüchern meistens wenig oder gar nicht berührt wird, die aber gerade als der eigentliche Höhepunkt alles geschichtlichen Unterrichtes überaus wichtig ist. Es ist die geschichtliche Bedeutung der Personen und Ereignisse, die es ganz besonders hervorzuheben und darzulegen sucht, während es die Thatfachen selbst nur insoweit anführt, als es diesem Zwecke dient und der Zusammenhang es fordert.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hannover und Leipzig.

Sahn'sche Buchhandlung.

(Z) [28501] Der sehnlichst erwartete Band II des

Generaltarifs für Kohlen- und Koksfrachten 23. Jahrg. (1897)

Preis 15 M ord., 11 M 25 S no.

(im Abonnement pro anno 3 Bände 30 M ord., 22 M 50 S no.)

erscheint nun definitiv in der ersten Woche des Juli. Die Vorausbestellungen sind alle vorgemerkt und werden an einem Tage, gleichzeitig mit den Fortsetzungen expediert.

Dieser Band enthält die grösstenteils vollständig umgeänderten Frachtsätze ab 1. April und ist dadurch für alle Interessenten wie: Zechen, Bergwerke, Kohlenhandlungen, grössere Fabriketablissemments, Speditions-Geschäfte etc. **thatsächlich unentbehrlich.** Alle die Firmen, die früher einmal einen beliebigen Band bezogen, werden auch diesen Band bestellen, da alle früheren Bände (auch 1897 Band I) jetzt ungültig sind.

Tagtäglich einlaufende Anfragen beweisen das grosse Interesse für diesen Band.

Wir können nur bar liefern, stellen Ihnen jedoch Prospekte in jeder Anzahl zur Verfügung und bitten möglichst direkt zu verlangen. Bestellzettel beiliegend.

Elberfeld.

Baedeker'sche Buch- u. Kunsthandlung u. Buchdruckerei

A. Martini & Grüttesien, G. m. b. H.

Verlags-Conto.

[28664] Beidembevorstehenden Quartalswechsel empfehlen wir zu gef. thätigster Verwendung die

Berliner Klinische Wochenschrift.

Organ für practische Aerzte.

Redaction:

Prof. Dr. C. A. Ewald

und Prof. Dr. C. Posner.

Wöchentlich 2—3 Bogen. Preis vierteljährlich 6 M .

Wir bitten für die Verbreitung dieser *medizinischen Wochenschrift*, deren Abonentenzahl von keinem Konkurrenz-Unternehmen erreicht wird, auch fernerhin sich gef. interessieren zu wollen. Die grosse *Beliebtheit und die enorme Verbreitung der Berliner klinischen Wochenschrift im In- und Auslande* sind allgemein so bekannt, dass jede weitere Empfehlung hier unnötig erscheint.

Probenummern stehen gern zu Diensten für diejenigen jüngeren Mediziner, welche etwa die *Berliner klinische Wochenschrift* doch noch nicht kennen sollten.

Berlin, im Juni 1897.

August Hirschwald.

[28063] Anfang Juli gelangt, nachdem am 1. Juli der bis dahin gültige Subscriptionspreis erlischt, allgemein zur Versendung:

Betrieb und Verkehr

der

Preussischen

Staatsbahnen.

Ein Handbuch

für Behörden und Beamte

von

Wilhelm Cauer,

Königlich Preussischem Regierungsbaumeister.

Erster Theil.

Mit 67 Abbildungen im Text und auf 4 Tafeln.

ca. 500 Seiten gr. 8°.

Preis 8 M in Leinwand gebunden 9 M .

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Ende Juni 1897.

Julius Springer.